

Inhalt

EINLEITUNG: Der selbstbewußte, pragmatische Künstler	7
Kirche und Staat	8
Künstler und Auftraggeber	11
Individualismus und Selbstbewußtsein	17
Kennzeichen der nordischen Renaissance	21
1. KAPITEL: Realismus	25
Fakten, Symbole und Ideale	26
Manuskriptillumination	27
Stil, Technik und Format der Tafelgemälde	29
Raum, Perspektive und Architektur	34
Fragmentierte Realität	38
Skulptur	42
Realismus und Gesellschaftsschicht	47
Das Vokabular des bürgerlichen Realismus	50
Das Portinari-Triptychon	53
Die Entwicklung im 16. Jahrhundert	60
2. KAPITEL: Herstellung und Aufstellung von Kunstwerken	63
Die Macht der Zünfte	64
Aufträge und Verträge	66
Der freie Markt	68
Die Herstellung eines Tafelbildes	70
Drucke	75
Funktion und Inhalt	76
Der Isenheimer Altar	86
3. Kapitel: Religiosität und Ideale	91
Disput und Korruption	91
Persönliche Frömmigkeit	94
Das Pilgerwesen	98
Stereotypen und Originale	100
Die Reformation des 16. Jahrhunderts	105
Propaganda mit Hilfe von Kunst	112
Die Transformation der religiösen Bildwerke	118
4. KAPITEL: Künstlerische Besonderheiten und gesellschaftliche Entwicklungen	123
Porträts	124
Landschaftsmalerei	134
Stilleben und Genredarstellungen	144
Vom Dogma zum Dialog	151
ZUSAMMENFASSUNG: Italien und der Norden	155
Die Italienreisen der Nordeuropäer	156
Die Wiedergeburt der antiken Kunst	
und antiker Sujets	161
Der nackte Körper	165
Zeittafel	168
Bibliographie	170
Abbildungsnachweis	173
Register	174